



Der Jodlerklub Spitzflüehli sorgte für musikalische Farbtupfer.

FOTO: E. GYSIN

# Jung sein mit weissem Haar

## Waldenburg Jahresversammlung des Seniorenvereins

EDI GYSIN

Zu ihrer 80. Generalversammlung trafen sich die Mitglieder des Seniorenvereins Waldenburgertal am vergangenen Samstag im Bezirkshauptort. Ein erster Frühlingstag, die Sonne grüsste mit warmen Strahlen von draussen. Die Bewirtung wurde vom Jodlerklub «Spitzflüehli» übernommen, der auch in dieser Disziplin eine hervorragende Falle machte. Eingangs kamen die mehr als 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aber noch zwei Liedvorträge des Jodlerklubs zu hören, die das Publikum zusätzlich in Frühlingsstimmung versetzten. Das Lied: «Jung sy» kommt in seiner dritten Strophe dem Seniorenverein sehr nahe. Jung sein könne man auch mit weissem Haar heisst es im Text. Ein musikalischer Wink mit dem Zaunpfahl!

Die Traktanden der Versammlung warfen keine grossen Wogen, die Kasse ist im deutlich positiven Bereich, An-

träge aus der Mitgliedschaft lagen keine vor und Wahlen stehen erst in einem Jahr an. So hatte Präsident Peter Mory keine Mühe, die Traktandenliste zügig abzuarbeiten. Pfarrer Hanspeter Schürch hatte als Text zur Totenehrung ein Lied von Reinhard Mey ausgesucht. Ein berührender, eindrücklicher Text über das Loslassen und die Vergänglichkeit.

Der Verein wird im laufenden Jahr wiederum zwei Reisen anbieten sowie Jasnachmittage im Grittspark. Luisa Meier informierte anschliessend über die Dienstleistungen der Spitex Waldenburgertal. Die Geschäftsleiterin des Vereins warb für die Mitgliedschaft, «damit können hauswirtschaftliche Leistungen kostengünstiger bezogen werden», sagte sie. Auch ein regionaler Nachtdienst, von 22 Uhr bis 7 Uhr, wird von den Spitexorganisationen angeboten. Informationen hiezu können im Grittspark bei Luisa Meier eingeholt werden.